



Rechenschaftsbericht
zum
Jahresabschluss
der
Stadt Gröningen
für das Haushaltsjahr 2016

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses nach § 118 Abs. 2 bis 4 KVG festgestellt:

19. JULI 2023

Datum und Unterschrift des Bürgermeisters

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A Deckblatt	1
B Inhaltsverzeichnis	2
C Ergebnisrechnung	3
D Finanzrechnung	4
E Rechenschaftsbericht	6
1 Haushaltssatzung 2016	7
2 Lagebericht	8
3 Rechenschaftsbericht	9
4 Kennzahlen zum Jahresabschluss	25
F Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne	26

C Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung der Stadt Gröningen für 2016

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
			2015	2016		
			Euro			
			1	2	3	4
1		Steuern und ähnliche Abgaben	3.094.626,53	1.950.000,00	1.864.598,90	-85.401,10
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.072.117,82	872.795,41	1.002.031,41	129.236,00
3	+	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.674,46	18.400,00	29.882,57	11.482,57
5	+	privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	149.777,35	156.412,00	172.138,16	15.726,16
6	+	sonstige ordentliche Erträge	617.144,12	430.500,00	604.579,62	174.079,62
7	+	Finanzerträge	265.163,42	43.400,00	69.461,50	26.061,50
8	+	aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	=	Ordentliche Erträge	5.230.503,70	3.471.507,41	3.742.692,16	271.184,75
10		Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	253.954,74	293.560,00	229.925,77	-63.634,23
13	+	Transferaufwendungen	2.296.289,61	2.377.750,00	2.357.854,00	-19.896,00
14	+	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.708.015,84	487.797,41	468.136,94	-19.660,47
15	+	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	48.861,49	48.100,00	37.711,83	-10.388,17
16	+	bilanzielle Abschreibungen	733.497,02	263.600,00	750.363,72	486.763,72
17	=	Ordentliche Aufwendungen	5.040.618,70	3.470.807,41	3.843.992,26	373.184,85
18	=	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Zeilen 9 und 17)	189.885,00	700,00	-101.300,10	-102.000,10
19	+	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	-	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	=	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Summe Zeilen 18 und 21)	189.885,00	700,00	-101.300,10	-102.000,10
Nachrichtlich:						
1.	Jahresergebnis		189.885,00	700,00	-101.300,10	-102.000,10
des	+/-	Entnahme aus/ Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen ordentlichen Ergebnisses	329.272,13	0,00	519.157,13	519.157,13
	+/-	Entnahme aus/ Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
= Jahresergebnis nach Verrechnung mit Rücklagen			519.157,13	700,00	417.857,03	417.157,03
2.	Jahresergebnis		519.157,13	700,00	417.857,03	417.157,03
	-	Jahresfehlbetrag aus Vorjahren (Fehlbetrag nach § 46 Abs.4 Nr.1 Buchst. c GemHVO Doppik)	0,00	0,00	0,00	0,00
= bereinigtes Jahresergebnis			519.157,13	700,00	417.857,03	417.157,03

D Finanzrechnung

Finanzrechnung der Stadt Gröningen für 2016

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	2.041.627,31	3.001.304,12	1.812.955,33	-1.188.348,79
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.116.480,70	872.795,41	1.002.031,41	129.236,00
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.834,66	19.592,70	26.866,07	7.273,37
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	157.980,54	156.995,61	177.282,78	20.287,17
6. + sonstige Einzahlungen	108.240,54	121.674,59	100.885,43	-20.789,16
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	70.390,42	238.173,00	68.139,50	-170.033,50
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.523.554,17	4.410.535,43	3.188.160,52	-1.222.374,91
9. Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10. + Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	251.866,00	295.701,92	232.067,69	-63.634,23
12. + Transferauszahlungen	2.294.339,61	2.379.700,00	2.359.804,00	-19.896,00
13. + sonstige Auszahlungen	355.735,16	485.843,48	418.200,06	-67.643,42
14. + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	48.851,49	48.110,00	37.724,83	-10.385,17
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.950.792,26	3.209.355,40	3.047.796,58	-161.558,82
16. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo der Zeilen 8 und 15)	572.761,91	1.201.180,03	140.363,94	-1.060.816,09
17. + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und -beiträgen	826.415,06	743.012,50	488.328,70	-254.683,80
18. + Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	30.833,73	4.100,00	3.467,55	-632,45
19. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	857.248,79	747.112,50	491.796,25	-255.316,25
20. + Auszahlungen für eigene Investitionen	844.398,32	2.235.798,15	360.950,17	-1.874.847,98
21. + Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	33.499,00	0,00	0,00	0,00
22. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	877.897,32	2.235.798,15	360.950,17	-1.874.847,98
23. = Saldo aus laufender Investitionstätigkeit (Saldo der Zeilen 19 und 22)	-20.648,53	-1.488.685,65	130.846,08	1.619.531,73
24. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Zeilen 16 und 23)	552.113,38	-287.505,62	271.210,02	558.715,64
25. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
26. - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	141.894,92	190.800,00	190.713,82	-86,18
27. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
28. - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
29. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-141.894,92	-190.800,00	-190.713,82	86,18

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
30 + Einzahlungen aus der Auflösung Liquiditätsreserven				
31 - Auszahlungen an Liquiditätsreserven				
32 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
33 = Summe aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 29 und 32)	-141.894,92	-190.800,00	-190.713,82	66,18
34 = Summe aus dem Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag und aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 24 und 33)	410.218,46	-478.305,62	80.496,20	558.801,82
35 + Einzahlungen fremder Finanzmittel	39.499,48	0,00	49.701,82	49.701,82
36 - Auszahlungen fremder Finanzmittel	34.601,80	0,00	41.316,37	41.316,37
37 + Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres			2.048.718,99	
38 = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres			2.137.600,64	

E

Rechenschaftsbericht

1. Haushaltssatzung 2016

Die Haushaltssatzung der Stadt Gröningen für das Haushaltsjahr 2016 wurde am 25.01.2016 vom Stadtrat der Stadt Gröningen erlassen. Genehmigungspflichtige Teile enthielt die Haushaltssatzung nicht. Eine Genehmigung durch den Fachbereich II SG Kommunalaufsicht des Landkreises war damit nicht erforderlich. Dies wurde auch durch das SG Kommunalaufsicht bestätigt.

Die Haushaltssatzung enthält folgende wesentliche Festlegungen:

1.		Im Ergebnisplan mit	
	a)	Gesamtbetrag der Erträge	3.434.700 €
	b)	Gesamtbetrag der Aufwendungen	3.434.000 €
2.		Im Finanzplan mit	
	a)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.112.000 €
	b)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.159.900 €
	c)	Gesamtbetrag der Einahlungen aus der Investitionstätigkeit	661.200 €
	d)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	753.100 €
	e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
	f)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	190.800 €

Kreditermächtigungen wurden nicht festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigung) wird auf 93.000 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 620.000 € festgesetzt.

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.		Grundsteuer	
	1.1	für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft Grundsteuer A auf	400 v.H.
	1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B	440 v.H.
2.		Gewerbsteuer	430 v.H.

Nach öffentlicher Bekanntmachung in den Schaukästen der Stadt konnte der Haushalt 2016 vollzogen werden.

2. Lagebericht

Der Jahresabschluss 2016 wurde nach den Prinzipien der doppischen Haushaltsführung erstellt und wurde **negativ** abgeschlossen.

Das Jahresergebnis 2016 war geplant mit 700,00 €, erreicht wurde ein Jahresergebnis von - 101.300,10 €.

Die Stadt verfügte am 31.12.2016 über einen Finanzmittelbestand von 2.137.600,64 €, gegenüber dem Stand vom 31.12.2015 war das ein Mehr von 88.881,65 €.

Die mögliche Inanspruchnahme von Kassenkrediten war mit der Haushaltssatzung auf 620.000,00 € festgesetzt.

Die Einwohnerzahlen der Stadt entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt:

31.12.2009	3.858
31.12.2010	3.780
31.12.2011	3.674
31.12.2012	3.670
31.12.2013	3.637
31.12.2014	3.636
31.12.2015	3.621
31.12.2016	3.583.

Ausschlaggebend für die Planung des Haushaltsjahres 2016 und damit auch für die Abrechnung sind die Zahlen des Standes vom 31.12.2014 (immer die des vorvergangenen Jahres). Der Rückgang der Einwohnerzahlen hatte somit keinen Einfluss auf die vorliegenden Ergebnisse.

Die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse zu den Haushaltsansätzen werden unter Punkt 2 im Rechenschaftsbericht dargestellt. Als wesentliche Abweichungen wurden Über- und Unterschreitungen der Planansätze von 5.000,00 € eingehender betrachtet.

Der Jahresabschluss 2016 konnte nicht, wie im § 120 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt definiert, erstellt werden, da der Jahresabschluss 2013 erst am 14.03.2022 durch den Stadtrat Gröningen bestätigt wurde.

3. Rechenschaftsbericht

Erträge / Einzahlungen

Die Unterschiedsbeträge zwischen Ertrag und Einzahlung resultieren in der Regel aus offenen Forderungen, die nicht beglichen wurden, bzw. aus der Bezahlung offener Forderungen aus Vorjahren.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
401100	Grundsteuer A	173.125,88	170.609,93	180.500,00	-7.374,12	-10.415,04
401200	Grundsteuer B	329.466,72	321.174,54	327.900,00	1.566,72	-12.575,66
401300	Gewerbesteuer	506.993,55	467.298,03	560.700,00	-53.706,45	-1.137.291,82
402100	Einkommensteuer	774.467,75	774.467,75	798.400,00	-23.932,25	-23.932,25
402200	Umsatzsteuer	52.432,50	52.432,50	54.500,00	-2.067,50	-2.067,50
403200	Hundesteuer	28.112,50	26.972,58	28.000,00	112,50	-2.066,52
Steuern und ähnliche Abgaben		1.864.598,90	1.812.955,33	1.950.000,00	-85.401,10	-1.188.348,79

Der Ertrag aus der Realisierung der Steuern und ähnlichen Abgaben in Höhe von 1.864.598,90 € unterschritt den Planansatz des Jahres 2016 um 85.401,10 €. Dies ist vorrangig auf Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Gewerbesteuererträge kann die Stadt nicht beeinflussen, da diese nach Grundlagenbescheiden des Finanzamtes festgesetzt werden.

Mit Ausnahme der Grundsteuer B und der Hundesteuer wurden in allen weiteren Steuerarten ebenfalls weniger Erträge generiert als geplant.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
411100	Schlüsselzuweisungen	998.736,00	998.736,00	869.500,00	129.236,00	129.236,00
414700	Zuschüsse Private	1.270,41	1.270,41	1.270,41	0,00	0,00
414800	Zuschüsse Übrige	2.025,00	2.025,00	2.025,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen		1.002.031,41	1.002.031,41	872.795,41	129.236,00	129.236,00

Die Schlüsselzuweisungen entsprachen fast dem Planansatz.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
423100	Schuldendiensthilfen Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz - in EUR -	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
431100	Verwaltungsgebühren	2.222,18	2.316,28	2.800,00	-577,82	-786,87
432100 432109	Benutzungsgebühren	27.660,39	24.549,79	15.600,00	12.060,39	8.060,24
öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte		29.882,57	26.866,07	18.400,00	11.482,57	7.273,37

Die Mehrerträge bei den Benutzungsgebühren sind hauptsächlich auf Mehrerträge bei den Friedhofsgebühren von insgesamt 11.032,29 € zurückzuführen. Gemildert wurde die Summe durch ausstehende Erträge im Rahmen der Auflösung von PRAP.

Die Bildung und Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht zahlungswirksam.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz - in EUR -	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
441100	Mieten und Pachten	135.865,04	141.109,96	143.912,00	-8.046,96	-3.385,65
446100	sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte	17.815,56	17.715,26	6.800,00	11.015,56	10.915,26
448010	Kostenerstattung Bund	1.440,80	1.440,80	900,00	540,80	540,80
448100	Kostenerstattung Land					
448200	Kostenerstattung Gemeinden	30,00	30,00	0,00	30,00	30,00
448700 448800	Kostenerstattung Private Unternehmen / übriger Bereich	16.986,76	16.986,76	4.800,00	12.186,76	12.186,76
privatrechtl. Leistungsentgelte		172.138,16	177.282,78	156.412,00	15.726,16	20.287,17

Die meisten Planansätze konnten übererfüllt werden. Allem voran bei den Nutzungsgebühren für die Nutzung der Sporthalle (14.186,76 €) und den sonstigen privaten Leistungsentgelten konnten zusätzliche Erträge generiert werden.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebe- ner Ansatz - in EUR -	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
4511XX	Konzessionsabgaben	95.357,38	95.357,38	102.200,00	-6.842,62	-6.842,62
453100	Auflösung Sopo aus Zuwendungen	409.162,83	0,00	291.800,00	117.362,83	0,00
453200	Auflösung Sopo aus Beiträgen	30.421,59	0,00	28.900,00	1.521,59	0,00
453400	Auflösung sonstige Sopo	47.557,76	0,00	0,00	47.557,76	0,00
454100	Veräußerung Grundstücke	2.805,51	0,00	0,00	2.805,51	0,00
456100/ 456200	Bußgelder/ Säumniszuschläge	6.349,95	5.528,05	5.600,00	749,95	-13.946,54
458100- 458300	Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	12.924,60	0,00	2.000,00	10.924,60	0,00
459100	Sonstige Erträge/Einz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige ordentliche Erträge		604.579,62	100.885,43	430.500,00	174.079,62	-20.789,16

Die Höhe der Auflösung der Sonderposten (453100 und 453400) wurde maßgeblich beeinflusst durch die Aktivierungen im Haushaltsjahr 2016.

Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge ergeben sich aus der Auflösung von Rückstellungen beziehungsweise aus der Auflösung von Wertberichtigungen im Forderungsbereich.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Ertrag	Einzahlung		Ertrag	Einzahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	- in EUR -
461600	Zinserträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
465100	Gewinnanteile KOWISA	62.565,28	62.565,28	35.000,00	27.565,28	27.565,28
469100	Sonst. Finanzerträge	170,00	170,00	100,00	70,00	70,00
469110/ 469200	Nachzahlungszins Gewerbsteuer / Kapitalertragsteuer/ Steuer	3.616,25	2.294,25	6.300,00	-2.683,75	-198.778,75
Finanzerträge		66.351,53	65.029,53	41.400,00	24.951,53	-171.143,47

Aufwendungen / Auszahlungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen gibt es in der Stadt Gröningen nicht.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
521100	Unterhaltung der Grundstücke	25.533,55	27.675,47	37.200,00	-11.666,45	-11.666,45
522100	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens	52.895,69	52.895,69	62.000,00	-9.104,31	-9.104,31
522110	Beschilderung	599,63	599,63	600,00	-0,37	-0,37
522120	Strombezugskosten Straßenbeleuchtung	24.373,81	24.373,81	30.900,00	-6.526,19	-6.526,19
522130	Winterdienst	5.850,28	5.850,228	12.500,00	-6.649,72	-6.649,72
522140	Beseitigung von Ölsuren	1.362,56	1.362,56	1.000,00	362,56	362,56
523100	Mieten und Pachten	25,00	25,00	100,00	- 75,00	- 75,00
524100/ 524190	Bewirtschaftung der Grundstücke	100.745,61	100.745,61	125.400,00	-24.654,39	-24.654,39
525500	Unterhaltung des sonst. bewegliche Vermögens	1.730,26	1.730,26	2.500,00	-769,74	-769,74
527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	9.654,65	9.654,65	8.260,00	1.394,65	1.394,65
527140	Verbrauchsmaterial	3.058,78	3.058,78	3.000,00	58,78	58,78
529100/ 529200	sonstige Dienstleistungen	3.578,30	3.578,30	4.500,00	-921,70	-921,70
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		229.408,12	231.549,99	287.960,00	-58.551,88	-58.551,88

Im Jahr 2016 wurde der Planansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen nicht erreicht. Hauptursachen sind nicht realisierte Unterhaltungen und Einsparungen innerhalb der Bewirtschaftung.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
531200	Zuweisungen an Gemeinden	0,00	0,00	0,0	0,00	0,00
531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	11.420,00	13.370,00	13.150,00	-1.730,00	-1.730,00
534100	Gewerbesteuerumlage	29.848,00	29.848,00	45.700,00	-15.852,00	-15.852,00
537210	Kreisumlage	981.398,00	981.398,00	1.002.900,00	-21.502,00	-21.502,00
537220	Verbandsgem.-umlage	1.335.188,00	1.335.188,00	1.316.000,00	19.188,00	19.188,00
Transferaufwendungen		2.357.854,00	2.359.804,00	2.377.750,00	-19.896,00	-19.896,00

Die Minderaufwendungen/-auszahlungen bei den Umlagen resultieren aus der letztendlichen Festsetzungen nach dem FAG LSA.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
542100/ 542900	Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	29.889,56	29.989,56	30.000,00	-110,44	-110,44
543110/ 543170	Geschäftsaufwendungen	20.299,28	8.236,33	28.685,41	-8.386,13	-20.449,08
544100	Steuern, Versicherungen	45.203,60	45.203,60	44.000,00	1.203,60	1.203,60
545200	Erstattung Aufwand Freibad	80.895,39	89.441,46	95.612,00	-14.716,61	-14.716,61
545210	Stadtwirtschaft	244.413,75	244.413,75	270.100,00	-25.686,25	-25.686,25
547330/ 547350	Wertveränderungen	46.355,60	0,00	10.500,00	35.855,60	0,00
549100	Verfügungsmittel	979,76	915,36	1.300,00	-320,24	-384,64
sonst. ordentliche Aufwendungen		468.036,94	418.200,06	480.197,41	-12.160,47	-60.143,42

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 wurde pflichtgemäß eine Rückstellung für die zu erwartenden Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses gebildet, der zu einem Mehraufwand in den Geschäftsausgaben geführt hat.

Die angebotenen Leistungen der Stadtwirtschaft wurden mit 25.686,25 € nicht in Anspruch genommen.

Auch bei den Aufwendungen für das Freibad wurden Mittel nicht benötigt.

Die Werteveränderungen sind auf befristete Niederschlagungen von öffentlich - rechtlichen Forderungen zurückzuführen, die die Auszahlungen nicht beeinflussen.

Konten		Rechnungsergebnis		fortge- schriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahlung
		in EUR	in EUR		in EUR	
551600	Zinsaufwendungen an öffent. Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	35.482,83	35.482,83	36.100,00	-617,17	-617,17
559200	Verzinsung von Steuernachforderungen	1.901,25	1.911,25	2.000,00	-98,75	-98,75
559900	Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	3,00	5.000,00	-5.000,00	-4.997,00

559910	Sonstige Finanzaufwendungen - Stadtsanierung	327,75	327,75	5.000,00	-4.672,25	-4.672,25
Zinsen, sonst. Finanzaufwendungen / Auszahlungen		37.711,83	37.724,83	48.100,00	-10.388,17	-10.385,17

Die Planansätze wurden insgesamt mit 10.388,17 € unterschritten, keiner wurde überschritten.

Konten		Rechnungsergebnis		fortgeschriebener Ansatz	Vergleich +/-	
		Aufwand	Auszahlung		Aufwand	Auszahl.
		- in EUR -	- in EUR -		- in EUR -	
571100	Immaterielle VMG	245,00	0,00	0,00	245,00	0,00
571120	Gebäude	191.859,42	0,00	103.900,00	87.959,42	0,00
571121	Außenanlage der Gebäude	18.269,88	0,00	0,00	18.269,88	0,00
571130	Infrastrukturvermögen	528.462,17	0,00	159.700,00	368.762,17	0,00
571140	Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571150	Maschinen / Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
571160	BGA	10.993,78	0,00	0,00	10.993,78	0,00
571170	Sammelposten	194,42	0,00	0,00	194,42	0,00
571180	Denkmäler	339,05	0,00	0,00	339,05	0,00
Abschreibungen		750.363,72	0,00	263.600,00	486.763,72	0,00

Abschreibungen sind sowohl im Ergebnis als auch im Haushaltsplan nur Positionen des Aufwandes, da diese nicht zahlungswirksam sind.

Insgesamt sind Mehraufwendungen von 486.763,72 € angefallen, die zum Teil von Mehrerträgen der aufgelösten Sonderposten in Höhe von 166.442,18 € gedeckt werden, sodass sich 320.321,54 € ergeben.

Die Mehraufwendungen entstanden hauptsächlich durch die Aktivierung diverser Anlagegüter als Ergebnis der Fertigstellungen von Maßnahmen im Jahr 2016.

Abschreibungen sind nicht auszahlungswirksam.

Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

Konten		Rechnungsergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Vergleich +/-
		Einzahlungen		Einzahlungen
		- in EUR –		- in EUR -
681100	Investitionszuweisungen des Landes	379.040,00	465.300,00	-86.260,00
685100	Einzahlungen aus der Bauabwicklung	43.498,38	0,00	43.498,38
688100	Beiträge und ähnliche Entgelte	33.106,99	124.212,50	-91.105,51
682100	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	3.467,55	4.100,00	-632,45
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		459.112,92	593.612,50	-134.499,58
781200	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00
782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	138,00	4.300,00	-4.162,00
783100	Auszahlungen für den Erwerb von Gegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 Euro	0,00	0,00	0,00
783300	Auszahlungen für GWG	0,00	0,00	0,00
785100	Hochbaumaßnahmen	7.644,09	178.526,79	-170.882,70
785200	Tiefbaumaßnahmen	341.550,97	827.691,66	-486.140,69
785300	Sonstige Baumaßnahmen	11.198,99	1.182.370,00	-1.171.171,01
785900	Sonstige Investitionsauszahlungen Fördermittelerückzahlung	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionen		360.532,05	2.192.888,45	-1.832.356,40

Im Folgenden werden Erläuterungen zum investiven Einzahlungsbereich gegeben:

Auf den Konten 681100 wurden die Fördermittel im Rahmen des Bund-Länder-Programmes, für die Baumaßnahmen Grudenberg, den Bahnübergang Krottorf, den Kuhbruchweg sowie die Investitionspauschale verbucht.

Auf den Konten 685100 sind die sonstigen Erschließungskosten für das Wohngebiet Sankt-Florian-Weg und Einzahlungen für die BM L24 OD Gröningen ausgewiesen.

Die Einzahlungen der Beiträge für die Maßnahme Prälatenberg wurden vereinnahmt, die Summen sind auf den Konten 688100 zu sehen.

Auch im Jahr 2016 wurden stadteigene Grundstücke verkauft. Diese waren nicht geplant.

Im Folgenden werden Erläuterungen zum investiven Auszahlungsbereich gegeben:

Auf dem Konto 782100 wurden Mittel für den Ankauf von Flächen verbucht.

Die geleisteten Anzahlungen auf Anlagen im Hochbau wurden für den Ausbau des Gut 6 sowie des Nebengebäudes und für Maßnahmen im Rahmen des Bund-Länder-Programms für die Maßnahme „Rathaus“ getätigt.

Enthalten in den geleisteten Anzahlungen im Tiefbau sind Kosten für den Ausbau der Seilerbahn, des Bahnübergangs Krottorf, des Prälatenbergs, der Straße Grudenberg, der L80 OD Großalsleben, der L24 OD Großalsleben sowie der energetischen Sanierung der Stadt Gröningen und der Ortsteile.

Für den Ausbau des Prälatenbergs kamen abschließende Kosten in Höhe von 189.572,32 € hinzu, die Anlagegüter wurden aktiviert.

In 2013 begonnen wurde die Maßnahme 11 zum Bahnübergang Krottorf. Die Anlagegüter konnten aktiviert werden.

Insgesamt haben sich Veränderungen in Höhe von -543.196,80 € auf dem Konto 096200 (Anlagen im Bau- Tiefbau) ergeben.

Im Haushaltsjahr 2016 fielen Investitionen aus der Stadtsanierung an. Der Bestand auf den Anlagen im Bau – sonstige Baumaßnahmen beträgt zum 31.12.2016 insgesamt 82.328,99 €.

Nicht verwendete Mittel wurden mittels Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr vorgetragen.

Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit

Konten		Rechnungsergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Vergleich +/-
		Einzahlungen		Einzahlungen
		- in EUR –		- in EUR -
692730	Kreditaufnahme (Umschuldung)	0,00	0,00	0,00
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0,00	0,00	0,00
792630	Tilgung von Investitionskrediten b. öff. Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00
792730	Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten	190.713,82	190.800,00	-86.18
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		190.713,82	190.800,00	-86,18

Für planmäßige ordentliche Tilgungsleistungen wurden 190.713,82 € aufgewendet.

Die Planfestsetzungen dazu wurden eingehalten.

Erläuterungen zu den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen

Die ausführlichen Teilergebnisrechnungen und die Teilfinanzrechnungen Teil A und B unterhalb und oberhalb der Wertgrenze sind im Jahresabschlussordner 1 unter Punkt 3 abgelegt. Auf ein Vorjahresergebnis kann nicht zurückgegriffen werden, da das Jahr 2013 das erste Haushaltsjahr der Doppik war. Im Folgenden werden die summarischen Teilrechnungsergebnisse erläutert.

Verwaltungssteuerung und Service

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	13.200,00	20.083,04	6.883,04
- Ordentliche Aufwendung	125.400,00	142.036,04	16.636,04
= Ergebnis	-112.200,00	-121.953,00	-9.753,00
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.490,80	7.791,02	2.300,22
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	115.500,00	108.095,13	-7.404,87
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-110.009,20	-100.304,11	9.705,09

Die Mehraufwendungen der ordentlichen Aufwendungen sind auf die bilanziellen Abschreibungen zurückzuführen.

Die erhöhten Aufwendungen sind auf die Abschreibungen zurückzuführen.

Der Teilfinanzplan 1 - Verwaltungssteuerung und Service - wurde eingehalten.

Heimat- und Denkmalpflege / Jugend

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	25.795,41	36.776,49	10.981,08
- Ordentliche Aufwendung	51.395,41	51.364,01	-31,40
= Ergebnis	-25.600,00	-14.587,52	11.012,48
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.095,41	13.287,44	1.192,03
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	26.395,41	21.335,82	-5.059,59
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-14.300,00	-8.048,38	6.251,62

Das Mehr aus den ordentlichen Erträgen resultiert hauptsächlich aus der Auflösung von Sonderposten. Daraus entstanden zusätzliche Erträge von 9.688,75 €.

Das Budget des Teilfinanzplanes 2 - Heimat- und Denkmalpflege / Jugend - wurde eingehalten.

Bestattungswesen

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	10.900,00	23.958,05	13.058,05
- Ordentliche Aufwendung	34.500,00	37.988,15	3.488,15
= Ergebnis	-23.600,00	-14.030,10	9.569,90
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.758,30	20.098,42	8.340,12
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	34.500,00	34.630,56	130,56
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.741,70	-14.532,14	8.209,56

Zusätzliche Erträge bei Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten in Höhe von 6.955,00 € konnten generiert werden. Der Planansatz bei den ordentlichen Aufwendungen wurde überschritten, was auf die bilanziellen Abschreibungen zurückzuführen ist.

Der Teilhaushalt 3 Finanzplan wurde eingehalten. Die Einzahlungen waren 8.340,12 € höher als geplant, die Auszahlungen um 130,56 € höher als geplant.

Sportanlagen

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	4.800,00	25.234,66	20.434,66
- Ordentliche Aufwendung	108.100,00	103.151,96	-4.948,04
= Ergebnis	-103.300,00	-77.917,30	25.382,70
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.800,00	17.889,96	13.089,96
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	118.596,07	98.431,77	-20.164,30
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.796,07	-80.541,81	33.254,26

Auf der Ertragsseite ist ein Mehr zu verzeichnen, das vorrangig aus Mehrerträgen bei den Nutzungsgebühren für die Nutzung der Sporthalle Gröningen (14.186,76 €) resultiert.
Die Einzahlungen blieben hinter den Planwerten zurück.

Gemeindliche Infrastruktur

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Ordentliche Erträge	103.700,00	211.307,72	107.607,72
- Ordentliche Aufwendung	505.900,00	826.496,57	320.596,57
= Ergebnis	-402.200,00	-615.188,85	-212.988,85
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.958,00	10.863,14	3.905,14
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	347.420,01	296.870,13	-50.549,88
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-340.462,01	-286.006,99	54.455,02
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	500.912,50	293.285,37	-207.627,13
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.949.554,10	264.192,59	-1.685.361,51
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	-1.448.641,60	29.092,78	1.477.734,38

Im Teilergebnisplan 5 sind sowohl Mehrerträge als auch Mehraufwendungen erkennbar.
Die Mehrerträge sind zurückzuführen auf Erträge aus Auflösung der Sonderposten. Hier waren insgesamt Mehrerträge von 103.702,58 € zu verzeichnen. Dagegen stehen

Mehraufwendungen (hauptsächlich entstanden durch Abschreibungen). Im Teilfinanzplan ist festzustellen, dass weniger Zuweisungen geflossen sind als geplant, aber auch deutlich weniger Mittel im Rahmen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verwendet wurden. Dies ist auf zeitliche Verschiebungen zurückzuführen.

Finanzwirtschaft

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
Euro			
	1	2	3
Ordentliche Erträge	3.129.600,00	3.205.700,22	76.100,22
- Ordentliche Aufwendung.	2.430.700,00	2.442.798,73	12.098,73
= Ergebnis	698.900,00	762.901,49	64.001,49
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.229.237,31	2.979.957,04	-1.249.280,27
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	2.420.210,00	2.384.456,13	-35.753,87
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.809.027,31	595.500,91	-1.213.526,40
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	162.100,00	162.360,00	260,00
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	162.100,00	162.360,00	260,00

Die ordentlichen Erträge werden maßgeblich beeinflusst durch die deutlich höheren Erträge der Schlüsselzuweisungen in Höhe von 129.236,00 €.

Dennoch kann der Teilergebnishaushalt positiv abgeschlossen werden.

Im Teilfinanzplan konnte das Planziel verbessert werden.

Kommunale Liegenschaften

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
Euro			
	1	2	3
Ordentliche Erträge	183.512,00	219.631,98	36.119,98
- Ordentliche Aufwendung.	204.812,00	234.083,35	29.271,35
= Ergebnis	-21.300,00	-14.451,37	6.848,63
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	140.195,61	138.273,50	-1.922,11
- Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	136.733,91	97.903,59	-38.830,32
= Saldo aus laufender	3.461,70	40.369,91	36.908,21

Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.100,00	3.467,55	-632,45
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.300,00	138,00	-4.162,00
= Saldo aus laufender Investitionstätigkeit	-200,00	3.329,55	3.529,55

Auch im Teilergebnisplan 7 sorgten die sonstigen ordentlichen Erträge (insgesamt +42.707,00 €), vorrangig die Auflösungen von Sonderposten, für höhere Erträge als geplant.

Nichtsdestotrotz fielen auch die Aufwendungen höher aus als geplant. Dies ist hauptsächlich mit den bilanziellen Abschreibungen (Mehr von 68.101,67 €) zu begründen.

Querbudgets

Unterhaltung der Grundstücke (67)

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke	36.700,00	25.533,55	-11.166,45
Auszahlungen für die Unterhaltung der Grundstücke	38.841,92	27.675,47	-11.166,45

Das Budget wurde eingehalten.

Versicherungsleistungen (68)

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Aufwendungen für die Versicherungsleistungen	19.000,00	17.786,12	-213,88
Auszahlungen für die Versicherungsleistungen	19.000,00	17.786,12	-213,88

Das Budget wurde eingehalten.

Arbeitsleistungen der Stadtwirtschaft (69)

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 1 und 2)
	Euro		
	1	2	3
Aufwendungen für die Leistungen der Stadtwirtschaft	270.100,00	244.413,75	-25.686,25

Auszahlungen für die Leistungen der Stadtwirtschaft	270.100,00	244.413,75	-25.686,25
---	------------	------------	------------

Das Budget wurde eingehalten.

Ermächtigungsübertragungen

Der EDV-Ausdruck nach den vorgeschriebenen verbindlichen Mustern zur Ausweisung der Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2017 ist im Jahresabschlussordner 1 im Punkt 5 der Jahresabschlussunterlagen der Stadt Gröningen zum Haushaltsjahr 2016 enthalten.

Übersicht über die zu übertragenden Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen (Untergliederung nach Teilhaushalten)	Gesamtbetrag am Ende des Haushalts- jahres	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
		ersten	zweiten	dritten	vierten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr			
		2017	2018	2019	2020
	in Euro				
1	2	3	4	5	6
TH1 - Verwaltungssteuerung und Service	0	0	0	0	0
41 - Gut 6	0	0	0	0	0
42 - Rathaus	0	0	0	0	0
TH5 - Kommunale Infrastruktur	50.000	50.000	0	0	0
6 - Betreuungsleistungen	0	0	0	0	0
9 - Seilerbahn	0	0	0	0	0
10 - Bahnübergang Krottor	0	0	0	0	0
11 - Bahnübergang Krottor	0	0	0	0	0
12 - PJ 12 Städtebauförde	0	0	0	0	0
13 - Prälatenberg	0	0	0	0	0
14 - K1362	0	0	0	0	0
15 - PJ 11 Städtebauförde	0	0	0	0	0
16 - Sackstraße	0	0	0	0	0
17 - L 80 OT Großalsleben	0	0	0	0	0
18 - energ. Sanierung Str	50.000	50.000	0	0	0
19 - Breite Str. Mängelbe	0	0	0	0	0
20 - PJ 14 Städtebauförde	0	0	0	0	0
21 - Erschließung Am Ange	0	0	0	0	0
22 - Beleuchtung Goethepr	0	0	0	0	0
23 - PJ 13 Städtebauförde	0	0	0	0	0
29 - Rückzahlung Fördermi	0	0	0	0	0
43 - Breidband	0	0	0	0	0
44 - PJ 15 Städtebauförde	0	0	0	0	0
45 - L 24 OT Großalsleben	0	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigungen (Untergliederung nach Teilhaushalten) 1	Gesamtbetrag am Ende des Haushalts- jahres 2	voraussichtlich fällige Auszahlungen im			
		ersten	zweiten	dritten	vierten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr			
		2017	2018	2019	2020
		in Euro			
		3	4	5	6
60 - Grudenberg	0	0	0	0	0
61 - Straße zum Freibad	0	0	0	0	0
75 - PJ 16 Städtebauförde	0	0	0	0	0
TH7 - Kommunale Liegenschaften	0	0	0	0	0
63 - Sanierung und Erweit	0	0	0	0	0
Summe	50.000	50.000	0	0	0

Genehmigungen von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen 2016 Gröningen

PSK	Erläuterung	Betrag -in Euro-	Deckungsquelle/ genehmigt durch
Teilhaushalt 1 Verwaltungssteuerung und Service			
111750.11750.544100 111750.11750.744100	Schadensersatzzahlung für Kündigung Bauvertrag Firma Werkstätten für Denkmalspflege GmbH Quedlinburg	30.300,00	611100.61100.411100 611100.61100.611100 Beschluss Stadtrat 100/21/16
Teilhaushalt 7 Kommunale Liegenschaften			
111700.25210.545200 111700.25210.745200	Gestiegene Versicherungsleistungen für die Aufbewahrung Museumsgüter in Kropfenstedt	212,00	111710.21630.441100 111710.21630.641100 Bürgermeister
111710.21630.521100 111710.21630.721100	Reparatur Ölheizung einschließlich Schaffung Klassenraum einschließlich Heizung	3.000,00	611100.61100.411100 611100.61100.611100 Bürgermeister
Genehmigung von Auszahlungen für Investitionen			
Teilhaushalt 4 Sportanlagen			
424100.42410.783200	Anschaffung Funkfernbedienung für Sporthalle	700,00	611100.61100.681100 Bürgermeister
Teilhaushalt 5 Gemeindliche Infrastruktur			
538100.53800.785200	2. BA Regenwasser Ihleckenburg	40.600,00	Beschluss Stadtrat 089/20/16
541000.54100.785200	Planungskosten Grudenberg OT Großalsleben	35.000,00	Beschluss Stadtrat 082/18/16

4. Kennzahlen zum Jahresabschluss 2016 – 3 Jahresvergleich -

Kennzahl	Erläuterungen	Wert im Haushaltsjahr		
		2016	2015	2014
		- in % -		
1		2	3	4
Erfolgskennzahlen:				
ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad	Ordentliche Erträge * 100/ Ordentliche Aufwendungen	102,71	96,37	94,06
Steuerquote	Steuererträge * 100/ Ordentliche Erträge	49,82	59,16	48,80
Zuwendungsquote	Erträge aus Zuwendungen * 100/ Ordentliche Erträge	26,77	20,50	29,71
Sozialtransferquote	Sozialtransferaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Personalaufwandsquote	Personalaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sach- und Dienstleistungsquote	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	5,98	5,04	8,12
Abschreibungsaufwandsquote	Planmäßige Abschreibungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	19,52	14,55	19,56
Zinsaufwandsquote	Zinsaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	0,98	0,97	1,63
Quote Sonstiger Aufwand	Sonstige ordentliche Aufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen (sonstige ordentliche Aufwendungen entsprechen NICHT der Position in der ER)	73,52	79,44	70,69
Finanzkennzahlen:				
Liquiditätsdeckungsgrad	Summe der Einzahlungen * 100/ Summe der Auszahlungen	103,26	110,65	117,17
Deckungsgrad Anlagendeckungsgrad A	Kapitalposition * 100/ Anlagevermögen	52,62	52,16	51,53
Deckungsgrad Anlagendeckungsgrad B	(Kapitalposition + langfristiges Fremdkapital) * 100/ Anlagevermögen	56,82	57,14	57,18
Liquidität 1. Grades	Liquide Mittel * 100/ Kurzfristiges Fremdkapital	2.921,52	2.861,71	2.800,33
Liquidität 2. Grades	(Liquide Mittel + Kurzfristige Forderungen) * 100/ Kurzfristiges Fremdkapital	2.975,90	2.903,04	2.923,46
Selbstfinanzierungsgrad	(ZMS laufende Verwaltungstätigkeit - AZ für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften + AZ für Umschuldungen) * 100/ Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo)	40,03	63,74	76,64
Vermögenskennzahlen:				
Anlagevermögensquote	Anlagevermögen * 100/ Gesamtvermögen	89,32	89,84	91,17
Anlagenabnutzungsgrad	Kumulierte Abschreibungen * 100/ Historische AHK	0,00	0,00	0,00
Investitionsquote	Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo) * 100/ immaterielles Vermögen und Sachanlagen im Haushaltsjahr@zu ursprünglichen AW/ HW zu Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00
Reinvestitionsquote	Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo) * 100/ Abschreibungen auf Sachanlagen	48,10	119,70	108,43
Bilanzielle Verschuldung (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12.	1.048.885,75	1.226.022,71	1.342.663,11
Bilanzielle Pro-Kopf-Verschuldung zum 30.06. des Vorjahres (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12./ EWZ 30.06. des Vorjahres	288,95	336,73	368,36
Bilanzielle Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12. des Vorjahres (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12./ EWZ 31.12. des Vorjahres	288,47	337,10	365,85
Einwohner zum 30.06. des Vorjahres		3.630	3.641	3.645
Einwohner zum 31.12. des Vorjahres		3.636	3.637	3.670

F

Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne

Auf eine Ausweisung der Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne Teil A sowie Teil B unterhalb und oberhalb der in der Haushaltssatzung 2016 festgesetzten Wertgrenzen wird an diesen Rechenschaftsbericht verzichtet, da der jeweilige EDV-Ausdruck nach den vorgeschriebenen verbindlichen Mustern im Jahresabschlussordner 1 im Punkt 3 der Jahresabschlussunterlagen der Stadt Gröningen zum Haushaltsjahr 2016 enthalten ist.